



Medieninformation

E|Konfigurator

Planung und Angebotserstellung professionalisieren

Mit dem E|Konfigurator können elektrohandwerkliche Betriebe die Planung und Angebotserstellung professionalisieren und bis zu 75 Prozent der dafür benötigten Zeit sparen. Dabei liefert das digitale Tool keine reinen Stücklisten, sondern verknüpft diese mit konkreten Preisen. Schnittstellen ermöglichen den Datentransfer zu anderen Plattformen und Systemen.

Frankfurt am Main, 04.05.2022: Immer mehr Bürokratie, zunehmende Materialengpässe und eine steigende Nachfrage nach Photovoltaik-Anlagen, Speichern und Ladeinfrastruktur für Elektromobilität – bereits 80 Prozent der elektrohandwerklichen Betriebe klagen über Zeitmangel. Der zunehmende Fachkräftemangel wird dafür sorgen, dass Zeit ein noch knapperes Gut ist und Effizienz weiter an Bedeutung gewinnt.

Zeitsparend und effizient planen

Zu den größten „Zeitfressern“ im betrieblichen Alltag gehört die Angebotserstellung. Hier kann der Einsatz eines digitalen Planungsinstrumentes helfen. So lassen sich mithilfe des E|Konfigurators Elektroanlagen professionell und zeitsparend sowie herstellerunabhängig planen, Materialpreise und Bauzeiten kalkulieren und anschließend ohne großen Zeitaufwand ein entsprechendes Angebot für den Kunden generieren. Denn – anders als viele herstellereigene Konfiguratoren – liefert das Tool keine reinen Material-Stücklisten, sondern berücksichtigt alle Komponenten der Anlage sowie Bau- und Montagezeiten – ganz gleich, ob es sich dabei um ein Wohnungsbauprojekt, eine Modernisierung oder ein gewerbliches Bauvorhaben handelt. Dabei bietet der E|Konfigurator neben obligatorischen Grundkomponenten unterschiedliche Ausstattungskategorien und Technologien an; der Wechsel von einer niedrigeren Ausstattungsvariante zu einer höherwertigen wie auch ein Technologiewechsel sind im Planungsvorgang mit wenig Aufwand möglich.

Die Nutzung des E|Konfigurators ist denkbar einfach: Das webbasierte Tool ist online verfügbar; Software muss nicht installiert werden. Auch aufwändige Schulungen sind nicht nötig, denn das Tool lässt sich intuitiv bedienen und führt automatisch durch den Planungsprozess.

Schnittstellen für bequemen Im- und Export von Daten

Die Vorteile des digitalen Planungstools liegen auf der Hand: Elektroanlagen können spielend leicht geplant und anhand der individuellen Kunden-Anforderungen konfiguriert werden. E-handwerkliche Betriebe sparen damit bis zu 75 Prozent der für den Planungsprozess notwendigen Zeit und professionalisieren obendrein ihren Auftritt. Möglich wird das unter anderem durch die Einbindung der KFE, der Kalkulationshilfe der Elektrohandwerke, sowie durch Schnittstellen zur Produktinformationsplattform Elektro1. Über LeanConnect oder xi:opd können vorhandene Projekte zudem ganz einfach in den E|Konfigurator im- oder zu



kaufmännischen Systemen und CAD-Programmen exportiert werden. Das Angebot ist herstellernerutral und wird kontinuierlich weiterentwickelt!

Kostenlose vierwöchige Testphase

Der E|Konfigurator wird bereits von einer vierstelligen Nutzerzahl eingesetzt. Die Zahl der Nutzer steigt dabei beständig. Wer den E|Konfigurator testen und sich persönlich von dessen Vorteilen überzeugen möchte, kann dies im Rahmen einer kostenlosen vierwöchigen Testphase tun. Um das Angebot in Anspruch zu nehmen, genügt es, sich auf www.ekonfigurator.de zu registrieren. Ein kostenfreies Webinar für den Schnelleinstieg ist ebenso im Angebot enthalten wie Updates und die Nutzung des betriebseigenen Smartkonfigurators. Das an den E|Konfigurator angelehnte Endkunden-Tool kann als Serviceangebot für die Kunden direkt in die betriebs-eigene Website eingebettet werden, um Interessierten die Planung der elektrischen Anlage zu ermöglichen.

Aufträge generieren über die Projektbörse

Ganz neu im E|Konfigurator ist die Projektbörse. Hier finden Nutzer des E|Konfigurators Projektanfragen von Endkunden, die über den öffentlichen Smartkonfigurator generiert wurden. Die Betriebe haben die Möglichkeit, die Anfragen nach Entfernung zu filtern und gegebenenfalls Angebote für die Anfragen zu erstellen, um sich so – ganz ohne eigenen Akquise-Aufwand – neue Aufträge zu verschaffen.

„Mit dem E|Konfigurator steht Elektrohandwerksbetrieben ein hervorragendes Tool für die digitale Planung und Angebotserstellung zur Verfügung. Zeitaufwändige Prozesse lassen sich damit effizient und medienbruchfrei abwickeln; Angebote für den Kunden transparenter darstellen“, so **Andreas Dörflinger Digitalisierungsbeauftragter des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH)**: „In Zeiten, in denen Arbeitszeit aufgrund der fehlenden Fachkräfte noch kostbarer wird, stellt das einen wichtigen Erfolgs- und Wettbewerbsfaktor dar.“

Der Preis für den E|Konfigurator beträgt einmalig 899,- Euro (netto). Für Service und Support werden zusätzlich 9,90 Euro pro Monat berechnet; für die Nutzung fällt eine monatliche Abo-Gebühr an. Diese startet bei 32,80 Euro (netto).

Weitere Informationen unter: www.ekonfigurator.de

Der ZVEH: Der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) vertritt die Interessen von 49.592 Unternehmen aus den drei Handwerken Elektrotechnik, Informationstechnik und Elektromaschinenbau. Mit 518.176 Beschäftigten, davon 45.808 Auszubildende, erwirtschaften die Unternehmen einen Jahresumsatz von 72,2 Milliarden Euro. Dem ZVEH als Bundesinnungsverband gehören zwölf Landesverbände mit 313 Innungen an.

Abdruck kostenfrei, Beleg erbeten